HEKO GROUP
CONVEYOR SOLUTIONS



HEKO Zentralketten **für Becherwerke Typ HBE**

Die schnell laufenden Zentralketten unterliegen hohen dynamischen Beanspruchungen. Daher liegt der Schwerpunkt bei der Auslegung und Fertigung der HEKO Becherwerksketten auf dem Erreichen einer hohen Dauerfestigkeit bei hohem Verschleißschutz zur Erzielung einer optimalen Lebensdauer.



In Abhängigkeit von der Betriebsbelastung werden die HEKO Zentralketten für Becherwerke vom Typ HBE ausgeführt in den Bauformen

- **Zentralkette mit integriertem Becherhalter**
- **Zentralkette mit separatem Becherhalter**

... mit integriertem Becherhalter

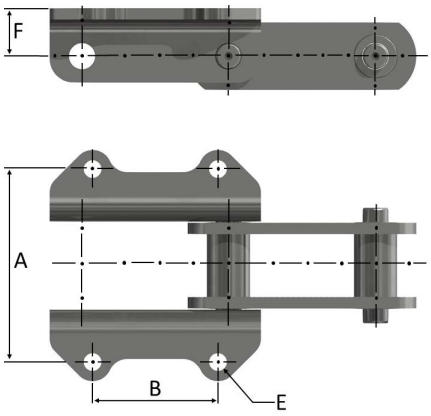
Bei den HEKO Zentralketten mit integriertem Becherhalter sind die Außenlaschen der Kette als Winkellaschen ausgeführt, an welche die Becher geschraubt werden. Die Erzeugung der Winkellaschen erfolgt bei HEKO mittels präzise arbeitender Biegewerkzeuge und -maschinen. Neben der Einhaltung engster Maßtoleranzen zur Gewährleistung der Becheranschlussmaße wird dabei ein besonderes Augenmerk auf eine fachgerechte und fehlerfreie Ausführung der Winkellasche gelegt.

Technische Daten

Typ	Maße (mm) Teilung	Lichte Weite	Buchsen-Ø	Bruchkraft (kN)
HBE 1	140,0	50	38	400
HBE 2	152,4	65	45	540

Anschlussmaße

Typ	Maße (mm) A	B	E	F
HBE 1	140	100	14	42,5
HBE 2	200	130	18	50,0



DB-019_HEKO_Zentralketten_Typ-HBE_DE-EN | 06. Okt. 2026, 14:13 | © HEKO Ketten GmbH | Urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte und Änderungen vorbehalten.

HEKO GROUP
CONVEYOR SOLUTIONS



HEKO Zentralketten **für Becherwerke Typ HBE**

... mit separatem Becherhalter



Bei den HEKO Zentralketten mit separatem Becherhalter werden die Becher über auf die verlängerten Bolzen aufgeschobene geschmiedete Becherhalter an die Kette angebunden. Zwischen der induktiv gehärteten Auflagefläche der verlängerten Bolzen und den ebenfalls induktiv gehärteten Bohrungen der Becherhalter ergibt sich je nach Kettengröße im Neuzustand der Kette ein Spalt von bis zu 1,5 mm. Dieses Spiel zwischen Bolzenende und Becherhalter führt zu einer signifikanten Verminderung der Vibrationen, welche beim Einlaufen in das Kettenrad durch den Polygoneffekt induziert werden. Durch diese Art der Entkoppelung der Kette von den Bechern werden nachhaltig Risse im Bereich des Becherrückens sowie in den Schweißnähten der Becher vermieden.

In Abhängigkeit von der Betriebsbelastung werden die HEKO Zentralketten mit separatem Becherhalter ausgeführt in den Bauformen

- **Zentralkette mit Flachlaschen**
- **Zentralkette mit Schmiedelasche und Labyrinthabdichtung**

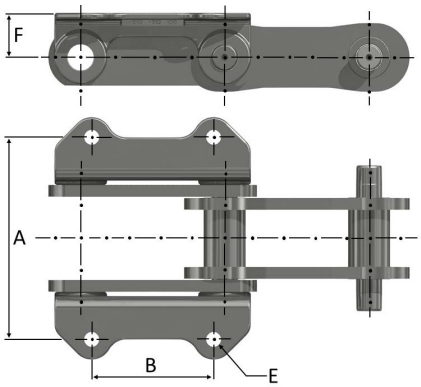
... mit Flachlaschen

Technische Daten

Typ	Maße (mm) Teilung	Lichte Weite	Buchsen-Ø	Bruchkraft (kN)
HBE 3	177,8	70	52	850

Anschlussmaße

Typ	Maße (mm) A	B	E	F
HBE 3	250	150	18	55



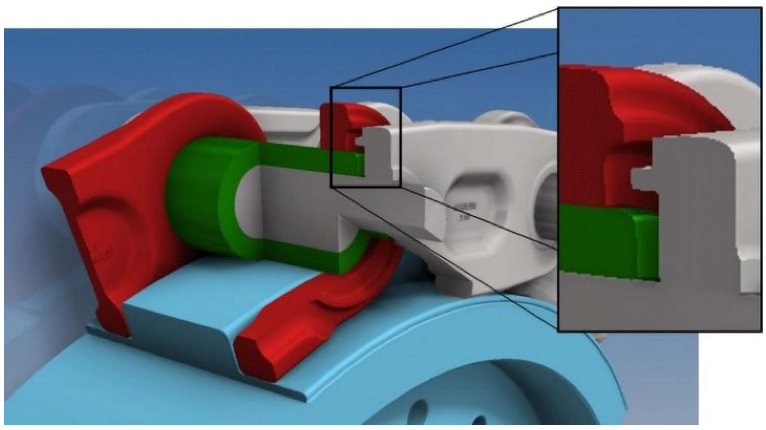
HEKO GROUP
CONVEYOR SOLUTIONS



HEKO Zentralketten **für Becherwerke Typ HBE**

...mit Schmiedelaschen und Labyrinth-Abdichtung

Für Anwendungen mit hoher Betriebsbelastung und besonders abrasiven Schüttgütern bietet HEKO Zentralketten mit Schmiedelaschen und Labyrinthabdichtung an. Die Schmiedelaschen ermöglichen besonders hohe Bruchlasten und ein belastungsgerechtes Laschendesign. Das zwischen Innen- und Außenlasche mechanisch eingebrachte Labyrinth bewirkt eine mechanische Abdichtung des Kettengelenks.





Technische Daten

Typ	Maße (mm) Teilung	Lichte Weite	Buchsen-Ø	Bruchkraft (kN)
HBE 4	177,8	70	58	1250
HBE 5	177,8	85	63	1600
HBE 6	177,8	95	71	1950

Anschlussmaße

Typ	Maße (mm) A	B	E	F
HBE 4	250	150	18	60
HBE 5	300	150	18	65
HBE 6	300	150	18	70

